

## Aus der Asche - Silvanubis #2

Von Kirsten Greco

\*Download PDF | ePub | DOC | audiobook | ebooks



DOWNLOAD



READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrank: #539461 in eBooksVerffentlicht am: 2014-02-26Erscheinungsdatum: 2014-02-26File Name: B00IOE8RJA | File size: 44.Mb

**Von Kirsten Greco : Aus der Asche - Silvanubis #2** before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Aus der Asche - Silvanubis #2:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Der Kampf um die magische Welt Silvanubis geht weiter!Von sternchenZum Inhalt:Anna hat Silvanubis verlassen, um die Frist abzuwarten, bis sie zurckkehren kann. Denn wenn sie in den nchsten Wochen nach Silvanubis geht, kann die

Magierin Kyra sie fr ihre dunklen Zwecke nutzen.Sie kehrt in den Spielzeugladen ihrer Eltern zurck und bald kehrt so etwas wie Alltag ein in das kriegsgebeutelte Haus. Nahrung ist weiterhin sehr knapp und eine groe Trauer liegt auf dem Gemt der Leute.Als sie jedoch sprt, dass sich Alex in Lebensgefahr befindet, zgrt sie nicht, sofort zurck nach Silvanubis aufzubrechen.Meine Meinung:Auch der zweite Teil hat mich wieder mit den schnen und realistischen Beschreibungen sowohl der Nachkriegswelt als auch der magischen Welt Silvanubis berzeugt. Viele magische Wesen und Pflanzen finden den Weg in das Buch, die mich verzaubert haben.Ich finde Anna wird als Person immer strker und traut sich auch, sich ihren Feinden entgegen zu stellen. Das hat mir gut gefallen, weil man wirklich sieht, wie stark sie geworden ist und welche Entwicklung sie durchmacht.Zwischen Alex und Anna werden die Gefhle intensiver und die beiden kommen sich nher.Jedoch steht der Kampf gegen Kyra im Mittelpunkt des Geschehens und Kyra gelingt es, einige herbe Schlge auszuteilen. Kyras Motivation ist mir jedoch nicht ganz klar geworden, das htte die Autorin noch mal auffrischen und vertiefen drfen. Gruseliger als Kyra war fr mich sowieso Glenn, den wir auch schon aus Band 1 kennen und der tatschlich wahnsinnig zu sein scheint.Fazit:Der 2. Teil rund um die magische Welt Silvanubis hat mir wieder gut gefallen und ich hoffe sehr, dass es noch einen 3. Teil geben wird, obwohl der 2. Band erst mal in sich abgeschlossen ist. Silvanubis ist wirklich eine magische Welt, die ich gerne mal besuchen wrde :-)

4 von 4 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Gelungene Rckkehr nach SilvanubisVon Uwe TaechlInhalt:Anna musste Silvanubis verlassen, mit der Gewissheit, in ein paar Wochen wiederkehren zu knnen. Bis dahin besteht noch die Gefahr, dass die junge Magierin Kyra ihren mchtigen Zauber wirken kann. Es bleibt ihr nichts anderes brig, als wieder zum Nachkriegsalltag zurckzukehren. Sie macht das Beste aus der Situation, findet neue Freunde und ihr Spielzeugladen blht wieder auf.Doch dann sprt sie, dass Alexander in Gefahr ist und ihr bleibt nichts anderes brig, als verfhrt nach Silvanubis aufzubrechen. Sein Leben ist wichtiger, als die Gefahr, in die sie sich begibt.Setting und Stil:Kirsten Greco gelingt es perfekt die Stimmung aus dem ersten Teil mitzunehmen und den Leser sofort in die bekannte Welt zu entfhren. Ein bisschen verwundert war ich ber den relativ groen Abschnitt in unserer Welt, der aber zum Glck durch viele neue Ereignisse sehr unterhaltsam ausgefallen ist. Vielleicht drfen wir im nchsten Teil ja lnger in Silvanubis verweilen, denn dort gibt es bestimmt noch viel mehr zu entdecken.Das nicht gerade einfache Leben in der Nachkriegszeit wird gut vermittelt und man kann sich gut in die Zeit versetzen. Dasselbe passiert nach dem bertritt nach Silvanubis. Die Gefahr ist sprbar, die Bedrohung hautnah und die Eigenheiten der Welt faszinieren.Genau wie der erste Band liest sich die Geschichte sehr flssig. Spannende, gefhlvolle und nachdenkliche Szenen wechseln sich ab und ich hatte viel Spa, Anna auf ihren Abenteuern zu folgen.Charaktere:Anna scheint ein bisschen erwachsener geworden zu sein. Sie fllt leichter Entscheidungen und wei jetzt eher, was sie will. Sich mit ihr zu identifizieren fllt nicht schwer.Spannend ist die Begegnung mit Alex' Familie. Eine wirkliche Bereicherung ber die ich gar nicht so viel erzhlen will. Ansonsten gibt es viele alte Bekannte, die sich wie zuvor gut ins Bild fgen.Eine gelungene Mischung, bei der jeder glnzen darf.Geschichte:Gekonnt werden die Fden des ersten Bandes aufgenommen und weitergeknipft. Dabei ist die erwartete ruhige Zeit natrlich lange nicht so ereignislos wie erhofft. Es passiert einiges, Entscheidungen mssen gefllt werden und Alex' Verbleib lsst Anna nicht ruhen. Bei all diesen Ereignissen verfliegen Kapitel und Seiten nur so und das uerst gelungene Ende naht viel zu schnell. Eine schn phantastische Geschichte, die ans Herz geht.Fazit:Mit Aus der Asche wartet nun die uerst gelungene Fortsetzung der Geschichte um Anna und Alex auf Fantasyleser ab 14 Jahren. Mir hat es sehr viel Spa gebracht, mich wieder in die Nachkriegszeit und nach Silvanubis versetzen zu lassen. Berraschungen warten erforscht zu werden und viel Hintergrunddetails zu den Charakteren fllen die Welt mit noch mehr Leben. Ein Roman um sich darin zu verlieren und berrascht und zufrieden nach der letzten Seite wieder aufzutauchen. Wer den ersten Teil noch nicht kennt, sollte ihn ruhig zuerst lesen, um in den Genuss aller Zusammenhnge zu kommen.

1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. sehr gelungene FortsetzungVon Manja "Manjas Buchregal"Kurzbildbeschreibung:Schweren Herzens hat Anna Silvanubis verlassen und sich von Magie und den neuen Freunden getrennt. Der Nachkriegsalltag holt sie rasch ein, und so fiebert sie dem Tag entgegen, an dem die magische Frist abluft, und Kyra, die junge, machtgierige Magierin, sie nicht mehr fr ihre Zwecke missbrauchen kann.Doch der Phnix verbindet sie immer noch mit der geheimnisvollen Parallelwelt und mit Alexander, der dringend ihre Hilfe braucht. Als sie dies erfhrt, kennt Anna kein Halten. Ohne zu zgern, setzt sie alles auf eine Karte und riskiert ihr Leben, um seines zu retten.(Quelle: bookshouse)Meine Meinung:Anna ist zurck im Sonneneck, stellt sich dem Alltag und harrt dort aus, allerdings widerwillig. Zu gerne wre sie noch bei Alexander in Silvanubis, doch dann wrde die Magierin Kyra leichtes Spiel haben und Anna fr ihre Zwecke verwenden knnen.Durch den Phoenix aber ist Anna noch immer verbunden mit Silvanubis und auch mit Alexander. Als sie erfhrt, dass er ihre Hilfe braucht zgrt sie nicht, sondern kehrt durch die nebelverschleierte Passage zurck.Doch kann Anna Alexander wirklich helfen? Oder luft sie Kyra so direkt in die Arme und alles ist verloren?Der Fantasyroman Aus der Asche stammt von der Autorin Kirsten Greco. Es ist die Fortsetzung des Fantasyromans Unter dem Feuer, welcher mir im Oktober letzten Jahres wirklich sehr gut gefallen hat. Ich war gespannt darauf wie es wohl weitergehen wrde mit Anna und Alexander.Die Charaktere sind Kirsten Greco aus dieses Mal wieder wirklich gut gelungen.Anna wirkt mittlerweile reifer und erwachsener als noch in Band 1. Sie handelt mittlerweile berlegt und wei ziemlich genau was sie will. Ihre Entschlossenheit hat mir richtig gut gefallen, da sie im ersten Teil ja eher eine kleine Zicke war und es den anderen nicht gerade leicht gemacht hat. Diese Eigenschaften hat Anna abgelegt, was ich wirklich sehr begrt habe. Mittlerweile

ist sie ja wieder im Sonneneck und muss dort ausharren. Dabei würde sie lieber heute als morgen wieder nach Silvanubis zurück. Alexander ist noch immer in Silvanubis. Dort schwebt er in großer Gefahr. Seine Gedanken sind aber bei Anna. Er liebt sie und sie ihn, da hatte sich im ersten Band ja eher nur angedeutet. Hier wird es nun offensichtlich. Alex macht sich Sorgen um Anna, möchte sie beschützen. Auch die anderen Charaktere sind erneut ganz wunderbar. Man fühlt sich als Leser direkt wohl bei ihnen, denn sie sind meist alles alte Bekannte, welche dazugehören und die Geschichte einfach bereichern. Der Schreibstil der Autorin ist, wie schon im ersten Teil flüssig und leicht zu lesen. Ich war wieder gefangen und bin erst am Ende aus Silvanubis aufgetaucht. Sie beschreibt Szenen sehr bildhaft und somit gut vorstellbar. Geschildert wird das Geschehen aus verschiedenen Perspektiven in der personalen Erzählperspektive. So blickt man als Leser von außen aufs Geschehen und hat einen guten Überblick. Die Handlung selbst knüpft an Teil 1 an. Man lernt Silvanubis besser kennen und es geht abenteuerlich und spannend zu. Es passiert sehr viel, das Tempo ist recht hoch und so kommt keinerlei Langeweile auf. Im Gegenteil es ist abwechslungsreich und stimmt teils auch nachdenklich. Die Zeit nach dem Krieg hat Kirsten Greco sehr gut eingefangen und glaubhaft dargestellt. Das Ende ist spannend gestaltet und passt klasse zum Gesamtgeschehen. Der Epilog macht den Roman vollkommen und ich habe nun die Hoffnung, dass es vielleicht auch noch einen 3. Teil geben wird. Die Neugier darauf ist auf jeden Fall da. Fazit: Aus der Asche von Kirsten Greco ist eine mehr als gelungene Fortsetzung der Silvanubis Reihe. Sympathische Charaktere, eine wirklich detailliert beschriebene Welt und der flüssige Stil ließen mich erneut abtauchen, fesselten mich bis zum Schluss und konnten mich wirklich sehr überzeugen. Absolut zu empfehlen!

Kurzbeschreibung Schweren Herzens hat Anna Silvanubis verlassen und sich von Magie und den neuen Freunden getrennt. Der Nachkriegsalltag holt sie rasch ein, und so fiebert sie dem Tag entgegen, an dem die magische Frist abläuft, und Kyra, die junge, machtgierige Magierin, sie nicht mehr für ihre Zwecke missbrauchen kann. Doch der Phoenix verbindet sie immer noch mit der geheimnisvollen Parallelwelt und mit Alexander, der dringend ihre Hilfe braucht. Als sie dies erfährt, kennt Anna kein Halten. Ohne zu zögern, setzt sie alles auf eine Karte und riskiert ihr Leben, um seines zu retten.

Kurzbeschreibung Schweren Herzens hat Anna Silvanubis verlassen und sich von Magie und den neuen Freunden getrennt. Der Nachkriegsalltag holt sie rasch ein, und so fiebert sie dem Tag entgegen, an dem die magische Frist abläuft, und Kyra, die junge, machtgierige Magierin, sie nicht mehr für ihre Zwecke missbrauchen kann. Doch der Phoenix verbindet sie immer noch mit der geheimnisvollen Parallelwelt und mit Alexander, der dringend ihre Hilfe braucht. Als sie dies erfährt, kennt Anna kein Halten. Ohne zu zögern, setzt sie alles auf eine Karte und riskiert ihr Leben, um seines zu retten.

Über den Autor und weitere Mitwirkende: Kirsten Greco wurde 1965 in Iserlohn geboren und ist in Hagen aufgewachsen. Nach dem Abitur studierte sie Germanistik und Sportwissenschaft in Bonn, schloss dann noch eine Ausbildung als Bankkauffrau und Fremdsprachenkorrespondentin an. Fremde Länder und Kulturen haben sie schon immer fasziniert und so hat sie zunächst in Brügge, Belgien gearbeitet und hat dann Australien mit dem Rucksack bereist. Vor 14 Jahren ist sie gemeinsam mit ihrem Mann nach Michigan in die USA gezogen, wo sie bis heute mit ihrer Familie und zwei Hunden lebt.